

Sie möchten gerne Flussneunaugen-Pate werden? Hier können Sie sich **bis Ende Oktober 2010** anmelden:

Stiftung NordWest Natur  
Am Dobben 44  
28203 Bremen  
Tel: 0421-71006  
info@nordwest-natur.de

**Gerne stehen wir Ihnen auch für Fragen zur Verfügung.**

Mehr Informationen zur Arbeit der Stiftung NordWest Natur erhalten Sie unter [www.nordwest-natur.de](http://www.nordwest-natur.de)

## Der Wümmekalender 2011 – für Flussneunaugen-Paten kostenlos!



Foto: R. Decker



Senator für Umwelt,  
Bau, Verkehr und  
Europa, Bremen



**erforschen,  
erleben,  
erzählen:**

**Flussneunaugen-Paten  
gesucht!**

**NATURA 2000 in Bremen**

## NATURA 2000 – Eine Chance für Bremen

Bremen ist grün. Das wussten Sie schon? Gut, aber wussten Sie auch, dass weite Teile der Bremer Landschaft unter europäischem Schutz stehen? Die Wümmeniederung bei Bremen ist Teil des europäischen Schutzgebietsnetzes NATURA 2000.

Viele der geschützten Arten – Vögel, Wanderfische oder auch der Fischotter - machen im Jahresverlauf Station in unterschiedlichsten Landschaften, auch weit außerhalb der Wümmeniederung.

Ihr Schutz gelingt deshalb nur, wenn alle Lebensräume intakt sind. Dies wiederum ist dann erreichbar, wenn sich viele Menschen für den Artenschutz interessieren und den Wert des europäischen Netzwerkes NATURA 2000 kennen und schätzen lernen.

Mit dem Projekt 'NATURA 2000 – eine Chance für Bremen' will die Stiftung Nord-West Natur das Wissen über und das Interesse für Tiere und Landschaften von europäischer Bedeutung in Bremen mehren, den Bezug der Menschen zur heimischen Natur fördern und die Wertschätzung steigern. Hierfür suchen wir Menschen, die sich als Paten engagieren.



Foto: R. Gerken

## Weshalb suchen wir Flussneunaugen-Paten?

Das Flussneunauge ist seit jeher in der Wümmeniederung zu Hause: Im Mittelalter wurden die sogenannten Pricken noch gegessen. Auch als Handelswährung sollen sie genutzt worden sein. Heute kennt kaum noch jemand das Flussneunauge. Dabei ist dieses Tier äußerst interessant: Von vielen für einen Fisch gehalten, gehört es in Wirklichkeit zu den Rundmäulern, einer evolutionären Vorstufe des Fisches. Das heißt, dass das Flussneunauge sich seit 500 Millionen Jahren kaum verändert hat! Auch wandert es zwischen Meer und Fluss, kann also sowohl im Salz- als auch im Süßwasser leben.

Das Flussneunauge zählt nach der Roten Liste Niedersachsen / Bremen zu den stark gefährdeten Tierarten. Auch durch die Europäische Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie werden Flussneunaugen geschützt.

Mit Ihrer Hilfe wollen wir einen Beitrag zum Schutz des Flussneunauges leisten.

Unser Ziel ist es, mit Ihrem Beitrag die Menschen in der Wümmeniederung für den Artenschutz zu interessieren.

Die Teilnahme am Projekt „Flussneunaugen-Paten“ ist kostenlos, da es über das Gesamtvorhaben „NATURA 2000 – Eine Chance für Bremen“ durch den Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa gefördert wird.

**Bitte melden Sie sich bis Ende Oktober bei uns an!**

## Deshalb lohnt es sich, Flussneunaugen-Pate zu werden:

- **Wir organisieren für Sie ein einmaliges Erlebnis!**

Bei einer Exkursion mit Fischexperten sind Sie dabei, wenn in der Wümme neue Laichplätze für das Flussneunauge entstehen. Dabei lernen Sie die Lebenswelt des Flussneunauges kennen und erfahren interessante Details über diesen besonderen Bewohner der Wümme.

- **Sie werden Botschafter für das Flussneunauge!**

Wir wollen Ihren Exkursionsbericht in der Wümme-Zeitung veröffentlichen, um mit Ihrer Hilfe den Menschen in der Wümmeniederung die faszinierende Welt des Flussneunauges näher zu bringen.

- **Wir laden Sie ein zu Kaffee und Kuchen!**

Berichten Sie in unseren Erzählcafés von ihren Erlebnissen. Erzählcafés sind Ende Oktober sowie im Februar und März 2011 geplant.



Die Wümme – Lebensraum des Flussneunauges  
Foto: R. Deseniß